

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 93/94 (1929)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

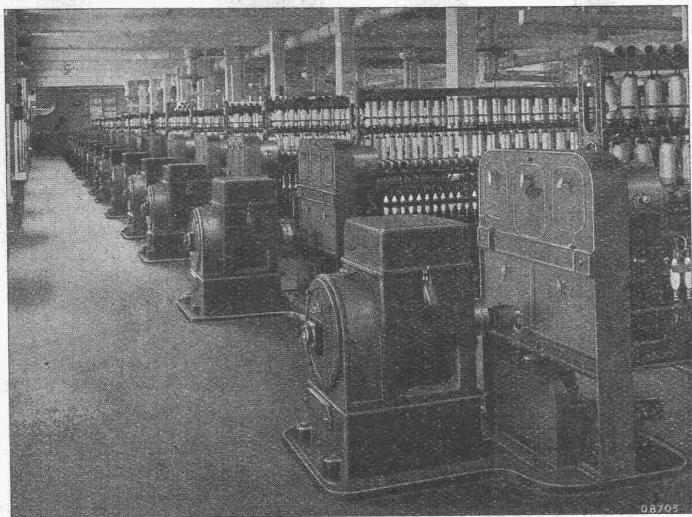
ATELIERS des CHARMILLES S.A.

GENÈVE

5 turbines hélice de 36600 cv. chacune
pour
L'USINE DE KEMBS
sur le Grand Canal d'Alsace
en collaboration avec la

STÉ ALSACIENNE DE CONSTRUCTIONS MÉCANIQUES
A MULHOUSE

B B C



Einzelantrieb von 16 Baumwollspinn-Maschinen
in der Spinnerei Ibach, Ibach-Schwyz.

*Spezialantriebe
für die Textilindustrie*

*Einzel-Antriebe von:
Spinn- und Zirkum-Maschinen,
Fleyern, Webstühlen,
Stickmaschinen, Kalandern,
Appretur- und Färbereimaschinen*

*Elektrische Antriebe
für das Kleingewerbe*

A.G. BROWN, BOVERI & CIE BADEN (SCHWEIZ)
Verkaufsbureaux: Baden, Basel, Bern, Lausanne

Die Verbesserung der Schaufensterbeleuchtung.

Die Schweizerische Kommission für Lichtwirtschaft weiss allerlei Interessantes über die von ihr in vielen Orten eingeleiteten Bestrebungen zur Verbesserung der Schaufenster-Beleuchtung zu berichten. Diese Kommission, die den Schweizerischen Gewerbeverband und verschiedene Fach- und Berufsorganisationen der elektrotechnischen Branche umfasst, hat sich die Aufgabe gestellt, die zweckmässige und wirtschaftliche Anwendung der künstlichen Beleuchtung im Interesse des Verbrauchers zu fördern. Als Erstes hat sie in einjähriger Tätigkeit das Gebiet der Schaufenster-Beleuchtung bearbeitet und in den grösseren Städten die Bildung besonderer örtlicher Kommissionen aus den interessierten Kreisen herbeigeführt. Diese Ortskommissionen haben eine lichttechnische Bewertung der vorhandenen Schaufensterbeleuchtungs-Anlagen vorgenommen, Vorträge und Ausstellungen veranstaltet und die Geschäftsleute eingehend über die vorzunehmenden Verbesserungen beraten. Solche Werbaktionen sind vergangenes Jahr in acht Städten durchgeführt worden; einige interessante Einzelheiten seien hier besonders erwähnt:

In Basel wurde zu Vergleichszwecken eine Bewertung von 1000 Schaufenstern im Innern der Stadt vorgenommen; es ging daraus hervor, dass nur 17 % der Schaufenster eine einwandfreie Beleuchtung besaßen, während 21 % eine gute Beleuchtung mit geringen Fehlern und 62 % eine falsche Beleuchtung aufwiesen.

Schon Ende September 1928 hatten etwa 300 Schaufenster eine beleuchtungstechnische Verbesserung erfahren. Von hohem Nutzen für die Aktion erwies sich die im Gewerbemuseum durchgeführte Ausstellung, die grossen Anklang fand. Durch 22 Schaufenster wurde praktisch vorgeführt, wie die Beleuchtung oft noch ist und wie sie sein soll, um die Anziehungskraft einer Auslage zu steigern.

In Bern wurden die Geschäftsinhaber zu einer Besichtigung und fachmännischen Erklärung der Schaufenster in der Elektrizitätshalle der Saffa eingeladen.

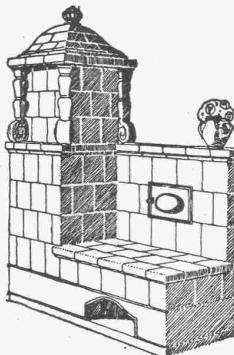
Die schon im Herbst 1927 in Luzern begonnene Aktion zeichnet sich durch besondere Gründlichkeit aus, indem jeder Geschäftsinhaber gleichzeitig mit der Bekanntgabe des Befundes seiner Schaufenster-Beleuchtung einen Kostenvorschlag über die vorzunehmenden Verbesserungen zugestellt erhielt. Bis Ende 1928 wurden über 1500 Schaufenster beleuchtungstechnisch bewertet; davon erwiesen sich 1262 als mangelhaft. Von diesen verbesserten bedürftigen Anlagen waren bis Ende 1928 471 Schaufenster umgebaut, so dass nunmehr im ganzen etwa 48 % der bewerteten Schaufenster eine gute, neuzeitliche Beleuchtungsanlage besitzen.

In St. Gallen waren vor der Aktion nur etwa 4,5 % der Schaufenster richtig beleuchtet. Eine weitere Taxation soll in einiger Zeit zur Ermittlung der verbesserten Anlagen wiederholt

PRIMÄR- BAHNKONTAKTLEITUNGEN

Baumann, Koelliker & Cie., A.-G., Zürich

Bahnhofstrasse-Füsslistrasse 4



Die Zentral-Heizung

kombiniert mit Kachelöfen, unser patentiertes System, ist wirtschaftlich die beste Heizart für Einfamilienhaus und Etagenwohnung.

Prima Referenzen.

FRITZ LANG & Co., ZÜRICH 3

Zentralheizungen u. sanitäre Anlagen
Manesesstr. 190 Teleph. Selinau 26.83



„Moskopfsteine“ - Zement-schwemmsteine - Bimsdielen

überall prämiert mit den höchsten Auszeichnungen

P. MOSKOPF G. m. b. H.
Neuwied 5.

Gebr. Demuth

Baden Telephon 170 Baden Telephon 170

Fabrik für

Moderne Blechbearbeitung
Patent. gepresste Treppen
Bauschlosserei

Eisenkonstruktionen
Patentierte Kessel

II. Abteilung

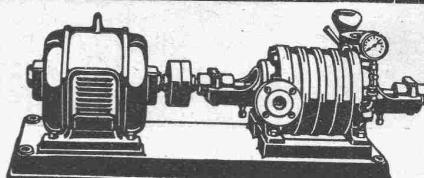
Sanitäre Einrichtungen
Elektrische Boyler und
Zentralheizungen



*Die vollendete
Decken-
konstruktion
durch*



Remy Decken- u.
U-Steine aus Birnsbeton D.R.P.
Friedr. Remy Nachfolger A.G.
Nieuwied a.Rh. Fernspr. 105



Centrifugalpumpen

Ventillose Kolbenpumpen
Ventil-Kolbenpumpen
Plungerpumpen bis 500 Atm.

Wassermesser System Schmid
Pelton-Turbinen
Schneckengetriebe

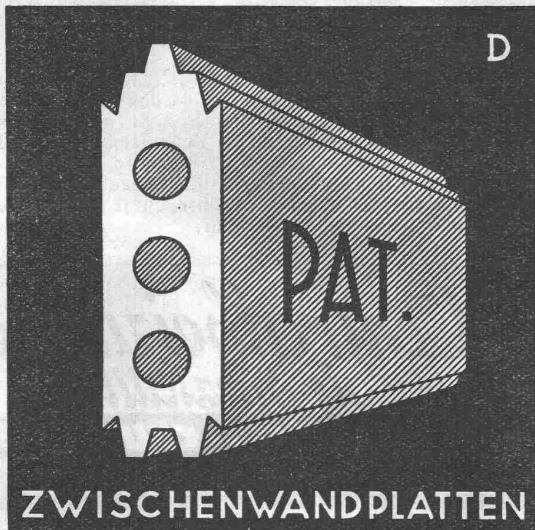
Maschinenfabrik a. d. Sihl A. Zürich

Tel.: Selinau 35.14

vorm. A. Schmid

Gegründet 1871

GIPS-UNION



ZWISCHENWANDPLATTEN

A.G. ZÜRICH

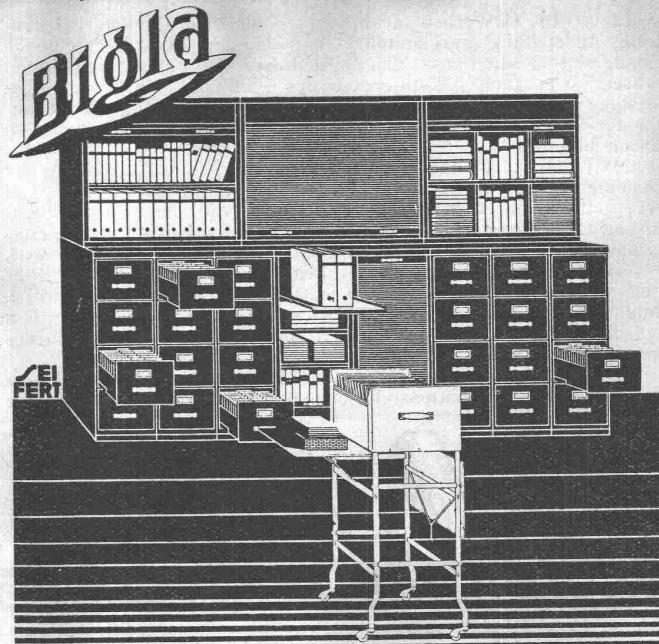
Das gute Abbeizmittel für
alte Oele und Lackfarben



LACKFRASS

Herstellerin: **Rodenit G. m. b. H., Stuttgart**

Lackfrass wird in folgenden Packungen geliefert: Lackfrass-Pulver in Karton von $1\frac{1}{2}$, 1 kg; Dosen von 1 kg, Hobok von 10, 25 kg; Lackfrass-Salbe in Dosen von 1, $2\frac{1}{2}$, 5, $12\frac{1}{2}$, 25 kg.¹



"Biola"-Stahlmöbel haben ein formschönes vollendetes und sehr vornehmes Aussehen sind unverwüstlich und mit allen praktischen Neuerungen versehen. Für tadellose Ausführung wird jede Garantie übernommen

Bigler, Spichtiger & Cie, A.-G. Bielen-Bern



Kachel-Oefen
in jeder
Ausführung

**Ofenfabrik
Kohler A.G.**

Mett bei Biel

AKTIVE BETEILIGUNG

Ingenieur, kaufmännisch und technisch durchgebildet, sucht sich mit 10 bis 15 Mille an gut gehendem Geschäft aktiv zu beteiligen. — Offerten unter Chiffre Z. D. 1809 befördert

Rudolf Mosse, Zürich.

Mehr Isolafion!

Unsere Tuffplatten sind lt. Befund der Materialprüfungsstelle der E.T. H. **hoch isolierend** und eignen sich daher vorzüglich für **Zwischenwände und Hintermauerungen**.

TUFFSTEINWERKE A.-G., ZÜRICH
Gerbergasse 8, ZÜRICH 1 Telephon: Ulo 24.31

werden. Im Gewerbemuseum wurde eine Schaufensterbeleuchtungs-Ausstellung durchgeführt, und in der Presse erschienen Sonderseiten, die ausschliesslich dieser Ausstellung gewidmet waren. Um auch das Interesse des Publikums an dieser Ausstellung zu wecken, wurde ein Preisaufrufen über die Schaufenster der Ausstellung erlassen; über 1000 Personen haben sich daran beteiligt.

Wintethur führte im November 1928 eine Beurteilung der Schaufenster durch das Publikum durch; mehr als 1000 zum Teil wertvolle, belehrende Kritiken gingen ein. Eine beleuchtungstechnische Bewertung der 110 angemeldeten Schaufenster zeigte, dass etwa die Hälfte einwandfrei und annähernd gut beleuchtet war.

In Zürich wurde die Werbeaktion schon im Herbst 1927 begonnen; es mussten etwa 400 Schaufenster begutachtet werden. Auch fanden Vorträge für die Geschäftsleute statt, ausserdem wurde eine Ausstellung von fünf Muster-Schaufenstern durchgeführt.

Um auch in den mittleren und kleineren Orten der Schweiz die neuzeitliche Schaufenster-Beleuchtung zu fördern, dehnte die

Schweizerische Kommission für Lichtwirtschaft die Werbung auf alle Orte mit über 2000 Einwohnern aus. Jeder Ladenbesitzer erhielt einen «Ratgeber für Schaufenster-Beleuchtung» kostenlos zugestellt.

Über die Ergebnisse dieser systematischen Lichtwerbung sei angeführt, dass über 21000 Ladenbesitzer in die Werbeaktion einzogen wurden. Zusammenfassend darf man feststellen, dass der Ladenbesitzer zunehmend einsieht, dass das gut beleuchtete Schaufenster für ihn ein wichtiges und wirksames Propagandamittel darstellt und dass er, insbesondere seit der Schaufenster-Lichtwerbung, der Frage der richtigen Beleuchtung vermehrtes, Interesse entgegenbringt, wobei er abends das Schaufenster auch über den Ladenschluss hinaus beleuchtet lässt, um für diese Zeit die erhöhte Propagandawirkung seiner Schaufenster ebenfalls auszunützen. Die Werbeaktionen wirkten belebend auf den Verkehr in den Städten, und die der Schaufenster-Beleuchtung gewidmete grössere Aufmerksamkeit macht sich im nächtlichen Strassenbild gegenüber früher angenehm bemerkbar.

Joh. Meyer

RUTI (ZH) TEL. 30 • ZÜRICH 1. BELLEVUE TEL. HOTTINGEN 324 • CHUR. TEL. 160



Rauch's REFORM-Rabitz

bügt für soliden, dauerhaften Verputz an
Fassaden, Zwischendecken- und Wänden, Ge-
wölben, Säulen, Untersichten, Ummantelungen
Normalrollen 10 × 1 m à 18 kg.
Streifen, 10 m × 15, 20, 25, 33, 40, 50 cm breit.

Reform-Rabitzwerk Bützberg (Bern).



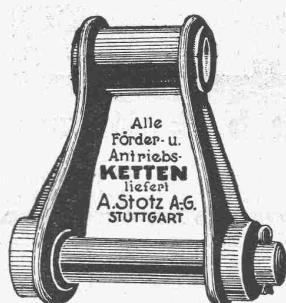
HANS MEYER-GEORGE

dipl. ing. E. T. H.

hat nach 12 jähriger Projektierungs- und Bauplatz-Tätigkeit in der Schweiz, Frankreich und den Vereinigten Staaten ein

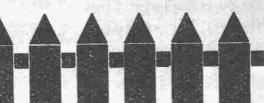
Ingenieurbureau
für
Eisenbeton und Tiefbau
eröffnet

Eisenbeton in Hoch- und Tiefbau
Schwere Fundament- und Wasserarbeiten
Berechnungen, Kostenvoranschläge, Gutachten, Bauleitungen
Zürich, Streulistr. 73 / Tel.: Limmat 45.46



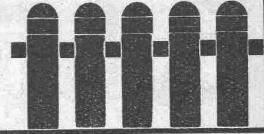
Generalvertretung und Fahrkatalog für die Schweiz:
AMSLER & Co., FEUERTHALEN





Wetterfeste Holzzäune

ZAUNFABRIK BONSTETTEN A.-G., Bonstetten b. Zch.



Fredenhagen



FÖRDERBÄNDER

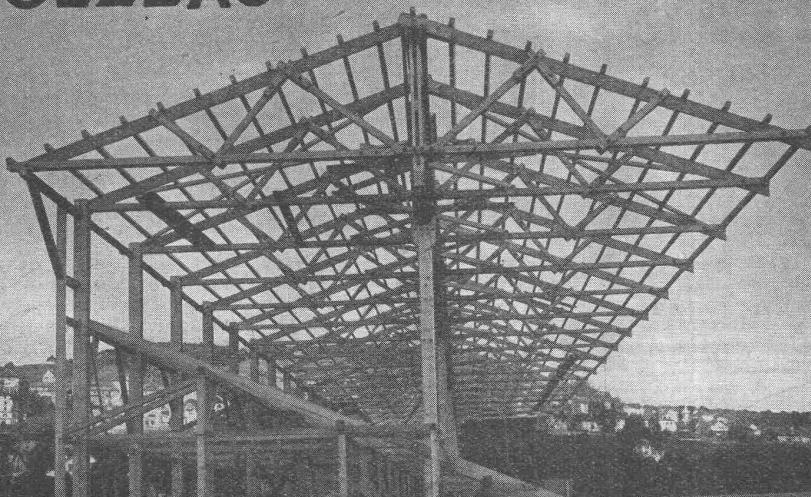
ermöglichen grösste Lohnersparnis und Leistungssteigerung im Baugewerbe.

PEZIALAUSFÜHRUNG für Kies, Betongemisch, Säcke etc.

Referenzen aus der Baubranche.
Kataloge etc. auf Wunsch.

**Wilhelm Fredenhagen
Offenbach am Main**

HOLZBAU



LOCHER & CIE ZÜRICH



für Bedachungen und Isolierungen

grau, glatt und grünschiefer besandet.
Muster gratis.

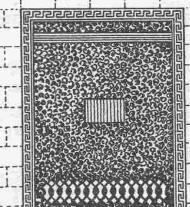
20jährige Bewährung

W. Frick-Glass

Asphalt- und Teerprodukte
ALTSTETTEN-ZÜRICH
Telephon: UTO 50.64

Jul. Hädrich
Eisenkonstruktionen
Zürich Werdgutg. 13

Telephon 5. 2550



Spezialfabrik für
BriefkastenAnlagen
Kataloge zu Diensten

Erfindungs-Patente
Marken-Muster-
Modell-Schutz in In- und Ausland
H. KIRCHHOFER vormals
Bourry-Séquin & Co., ZÜRICH
Gegründet 1880

HOTEL **Habis-Royal**

Bahnhofplatz
ZÜRICH

Restaurant
Sitzungssimmer

Euböolith-Böden

garantiert bestbewährter
fugenloser Bodenbelag für Tel.:
Fabriken, Schulen, Kranken- 3.35
häuser und Bureaux.
Euböolithwerke A.-G., Olten

Eternit



Eternit Niederurnen

Bedachungen
Aeussere Wandverkleidungen
Innenbau
Installations- und Druckrohre
Autogaragen

Inspektorenstelle

(Dauerstelle) offen für

Architekten, Baubeflissenen

welche zufolge ihrer künstlerischen und praktischen Veranlagung in der Lage sind, auf dem Gebiete des Plakatwesens und seinen technischen Einrichtungen mit Erfolg tätig zu sein. Bewerber, womöglich mit Erfahrung im Verkehr mit Behörden und Sprachkenntnissen sind ersucht, ihre Offerten unter Beilage einer Photo und Angabe der Gehaltsansprüche, Referenzen zu richten an die

Allgemeine Plakat-Gesellschaft, Zürich.

SPERRHOLZPLATTEN

Zur Vermeidung des Nachrohns und Risigwerdens von Holzfüllungen in Türen, Täfer, Decken etc. verwenden Sie nur prima trockenverleimte Sperrholzplatten aus der FABRIK VON AD. AESCHLIMANN IN MEILEN.

Muster und Preise zu Diensten.

Gesucht

von hervorragendem Unternehmen der Baumaterialien-Branche

ERSTKLASSIGE REISENDE

für die deutsche und welsche Schweiz. — Nur bestqualifizierte Bewerber mit entsprechenden Zeugnissen und Referenzen wollen sich unter Angabe ihrer Ansprüche melden unter Chiffre R. 2355 Z. an

Publicitas, Zürich.

Ingenieur - Architekt

Oesterreicher, 26 Jahre alt, derzeit in Deutschland tätig, sucht entwicklungsfähige Stellung im Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau. Reiche Praxis für Industrie und Geschäftshausbauten, Bauleistungen. — Eilangebote erbeten unter Chiffre K. 819 L. an

Keller Annoncen, Luzern.

PATENTE
Muster und Marken überall durch
J. AUMUND, ZURICH
Ing. und Patentanwalt
Stampfenbachstr. 34
Tel.: H. 0379 Gegr. 1895

Gesucht tüchtiger
Zeichner-Architekt

für Architekturbureau in Lausanne. — Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Chiffre J. H. 52248 C. an die
Schweizer-Annoncen A.-G.,
Lausanne.

Stelle-Ausschreibung

Bei der Städtischen Wasserversorgung Winterthur ist die neugeschaffene Stelle eines

Tiefbautechnikers

(Besoldungsstufe VI, Jahresgehalt Fr. 5050.— bis 7250.— und Pensionsberechtigung) zu besetzen. Bewerber mit abgeschlossenem Bildungsgang als Tiefbautechniker wollen ihre Anmeldung, begleitet von einer kurzen Lebensbeschreibung und von Zeugnisabschriften, an die unterzeichnete Amtsstelle, die gewünschtenfalls weitere Auskunft erteilt, bis zum 3. Juli ds. J. richten. Persönliche Vorstellung soll nur auf spezielle Einladung hin erfolgen.

Winterthur, den 11. Juni 1929.

Verwaltung der städt. Wasserversorgung.

Gesucht

zu sofortigem Eintritt

junger INGENIEUR

Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen und Zeugniskopien an
KANTONSINGENIEUR OBWALDEN, SARNEN.

Stellen - Ausschreibung

Zufolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers wird die Stelle des

Adjunkten des Kantonsbaumeisters

zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Gehalt nach der X. Besoldungsklasse Fr. 7620.— bis 10,740.—, Pensionsberechtigung. Bewerbungen sind mit Angabe der Personalien, des Bildungsganges, der bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche bis zum 29. Juni 1929 an die **Baudirektion des Kantons Zürich, Kaspar Escherhaus, Zürich 1**, zu richten.

Baudirektion des Kantons Zürich:
MAURER.

Für grösseren Krankenhaus-Neubau in der Innerschweiz

BAUFÜHRER gesucht.

Offerten mit Zeugnissen und Gehalts-Ansprüchen unter Chiffre Z. N. 1856 befördert

Rudolf Mosse, Zürich.

S.T.S.

Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: Seinau 5426 — Telegr.: INGENEUR ZÜRICH
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibegebühr 2 Fr. für 3 Monate.
Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

- 207 *Ingénieur pour calcul de grosses machines électriques*, De préférence Suisse français. France.
446 Jung. *Tiefbau-Techniker*, gut. Zeichn. f. Bureau. Zürich.
495 *Maschinen-Techn. m. Mechanikerlehre*. Masch.-Fabr. Zentralschw.
497 *Heizungs-Ingenieur u. jüng. Heizungs-Techniker*. Kt. Bern.
499 Energi. *Techniker mit langj. Erf. auf Apparate-, Masch- u. Rohrleitungs-Montage*. Franz. Bedingung, Engl. od. Span. erw. Zürich.
501 Selbst. *Heizungs-Techniker*. Schweizerfirma franz. Riviera.
503 *Technicien ayant prat. 4 à 5 ans des appareils de broyage, concassage, manutention comme chef de planche*. Grd. Entrepr. France
507 *Ingénieur-mécanicien dipl. pour bur. d'études dans Sté. Française de constructions mécaniques*. Français indisp. France.
509 *Textil-Ingenieur* als Experte in Spinnereien und Webereien, zu Neuerungen an Webstühlen, Instandhaltung usw. Zürich.
511 *Ingénieur ou Technicien comme associé compétent p. remettre en route usine de limes*. Centre de la France.
515 *Eisenkonstruktions-Techniker* für Werkstattzeichn. D.-Schweiz.
672 *Eisenbeton-Ingenieur* mit Praxis. Eisenbetonfirma Wien.
680 *Architect*, ev. Bauzeichn. m. Prax. Sofort. Arch.-B. Inner-Schweiz.
706 *Technicien-Archit. p. bur. et chantiers*. Bur. d'arch. bords du Léman.

- 708 Erf. *Hochbau-Techniker f. Werkpl. Sof. Arch.-B. Nähe Bern (S.I.A.)*.
712 Bon technicien-géomètre au cour. tous trav. Valais. Place stable.
738 Jüng. *Bauingenieur mit Praxis in Eisen u. Eisenbetonkonstr. f. gut beschäft. Schweizerbureau n. Shanghai (Fabrikbauten, Verladequai usw.)*. Beteiligung später ev. möglich. Eintritt raschmögl.
772 *Hochbautechniker-Zeichner f. Bureau-tätigk. Arch.-Bur. Zürich.*
784 Jung. *Hochbautechniker-Zeichner*. Arch.-Bureau Zürich.
786 Jung. *Ingenieur oder Tiefbautechniker* für Projekte. Bern.
788 *Eisenbeton-Ingenieur*, m. guter Praxis, zur Vertretung des Chefs, vorläufig f. 2—3 Monate. Ing.-Bureau Zentralschweiz.
790 *Architect m. guter Praxis, gewandt*. Zeichner. Arch.-Bur. Zürich.
792 *Hochbautechniker*, gewandter Zeichner. Arch.-Bureau Zürich.
796 *Dessinateur-architecte, capable*. Bur. d'arch. Vaud. Place stable.
798 Jüng. *Hochbauzeichner od. Architect m. einiger Praxis f. zeichnerische Arbeiten*. Arch.-Bureau Zürich.
800 Jüng. *Bauführer*. Sofort. Arch.-Bureau Höhenkurort Graubünden.
802 *Hochbautechniker oder Architect*, erstkl. Kraft, f. Baupläne und Bauleitung eines grösseren Gebäudes. Deutsch und Französisch-Mögl. sofort. Arch.-Bureau Berner Jura.
804 *Hochbau-Techniker ev. jüng. Archit. Sofort. Arch.-B. Ostschweiz.*
806 *Hochbau-Techniker*. Arch.-Bureau Innere Schweiz.
808 *Eisenbeton-Ingenieur* od. erfah. Techniker (Bureau) m. längerer Tätigkeit in Ing.-Bureau. Dauerstelle. Ing.-Bur. Deutsche Schweiz.
810 Selbst. *Eisenbeton-Zeichner*. Sofort. Ing.-Bureau Zürich.
812 Selbst. *Architect od. Hochbautechniker* mit erstklass. Ausweisen für Bureau und Bau. 1. August. Arch.-Bureau Zürich.
814 Jung. *Hochbau-Techniker f. Planbearbeit.* Arch.-B. Kt. St. Gallen.

CONCOURS D'ARCHITECTURE

La Société immobilière de la paroisse protestante nationale de Landeron-Combès, met au concours, entre les architectes établis dans le canton de Neuchâtel,

L'étude des plans de construction d'un nouveau temple au Landeron.

Le programme de concours et les documents annexes peuvent être réclamés par écrit, contre versement préalable, ou remboursement d'une somme de frs. 10.— à Mr. Ed. Quartier la Tente, pasteur au Landeron.

Fermeture du concours: le 7 septembre 1929.

Bau - Ausschreibung.

Die Kreistelegraphendirektion IV, Zürich, eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer

250 resp. 300 mm Zementrohrleitung in Altstetten-Zürich von der Güterstrasse via Bahnhofstr./Badenerstr. bis zur Förrlibuckstr. und von der Bahnhofstr. durch die Poststr. nach der Telephonzentrale.

Grabenaushub in Fahrbahn, Trottoir u. Wiesland ca. 720 Ifm
Schachtaushub ca. 210 m³
Stampfbeton P. 200 ca. 75 m³
Armierter Beton P. 300 ca. 15 m³
Verputz wasserdicht ca. 280 m²
Verlegen v. arm. Vianini-Röhren Ø 250 u. 300 mm 720 Ifm

Reflektanten für die Ausführung dieser Arbeiten belieben sich bei der Kreistelegraphendirektion IV in Zürich, Brandschenkest. 25, I. Stock, Zimmer 31, zu melden, wo die Eingabeformulare bezogen werden können. Eingaben mit der Ueberschrift „Rohranlage Altstetten“ sind verschlossen bis 6. Juli a. c. an die unterzeichnete Amtsstelle einzusenden.

Kreistelegraphendirektion IV, Zürich:
KAESER.

Städtische Werke Baden.

Die durch den Tod des Hrn. Direktor Diebold frei gewordene Stellung des

Leiters der Städtischen Werke Baden

wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Die Städtischen Werke bestehen in den zwei Elektrizitätswerken „Kappelerhof“ und „Aue“ mit zugehöriger Verteilungsanlage, im Gaswerk und im Wasserwerk (Quell- und Grundwasser-Versorgung).

Dem Direktor liegt im Rahmen des Organisationsstatuts die technische, kaufmännische und administrative Leitung dieser Anlagen ob, desgleichen die Projektierung von Erweiterungen und Ergänzungen.

Verlangt werden gute allgemeine Bildung, mit Erfolg abgeschlossenes, elektrotechnisches Studium, Erfahrungen im Betrieb elektrischer Anlagen und im Bau von solchen, Vertrautheit mit dem Tarifwesen, Gewandtheit im Verkehr mit Personal und Publikum. Sehr erwünscht sind Kenntnisse und Erfahrungen im Gas- und Wasserfach.

Der Beitritt zur Beamtenpensionskasse ist obligatorisch. Bewerber wollen ihre Anmeldungen mit Ausweisen über Bildungsgang und bisherige Betätigung und mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 10. Juli dem Stadtammannamt Baden einreichen.

Gemeinderat Baden.

Gemeinde Moutier

Ausschreibung.

Die Gemeinde Moutier schreibt die Arbeiten zur Erstellung eines neuen Alignementsplanes der Gemeinde

zur Vergebung aus.

Für alle Auskünfte wende man sich an die Gemeindeschreiberei, an die auch die Angebote bis spätestens 15. Juli nächsthin versiegelt einzureichen sind.

Für Reisekosten wird keine Entschädigung gewährt.

Moutier, den 14. Juni 1929.

Der Gemeinderat.

Hartschotter

Teerbitumen-Makadam

Kies, Sand, Steinmehl

Kalkkies und Sand

Künstliche Pflastersteine „Salva“

liefern

ALTMANN & CO., WEESEN

Produktion 1928: 35 000 Tonnen

Telephon: 17

Schweiz. Sprengstoff A.-G. Cheddite u. Dynamit

Telephon Nr. 1.82

Bureau: Liestal

Teleg.-Adr.: Cheddite Liestal

Fabriken in Isleten (Kanton Uri) und Liestal

liefert zu günstigen Bedingungen

Gelatine Telsit

stärkster Sicherheitssprengstoff

Cheddite und Gelatine Cheddite

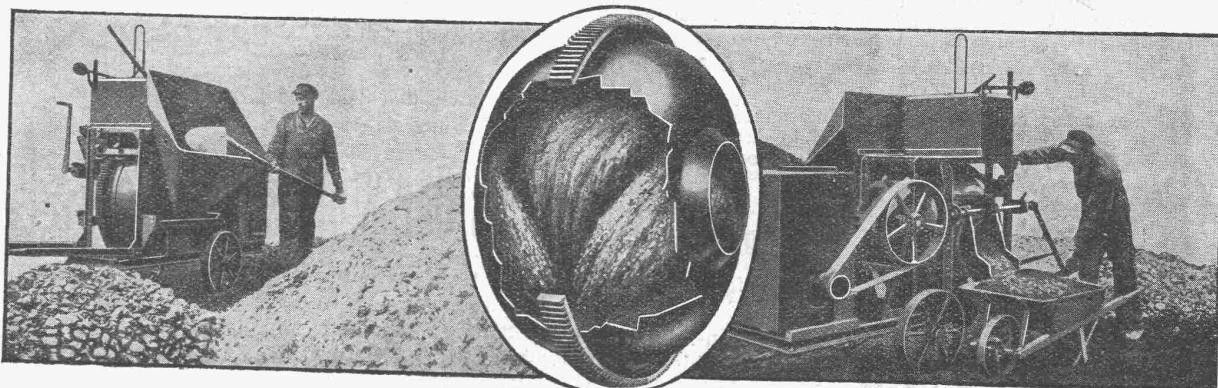
geeignete Sicherheitssprengstoffe
für Steinbrüche

Dynamite und Sprenggelatine

sowie prima kupferne Sprengkapseln, Zündschnüre und Kapselzangen.

Unternehmer!

Die Zeit der teuren Mischer ist vorbei



Für Fr. 1790.- erhalten Sie den weltbekannten fahrbaren **FRIMO-MISCHER**, 150 Liter Trommel-füllung mit unzerstörbarer S. M. Stahltrömmel inklusive **3 PS Benzinmotor**, für deren Güte tausende von betriebssicheren Anlagen Ihnen die beste Garantie geben. Auf Wunsch unverbindliche kostenlose Vorführung auf Ihrem Bauplatz.

Albert Storrer, Baumaschinen, Zürich

Walchestrasse 34 - Tel.: Limmat 21.04

Vertrieb der grössten Spezial-Baumaschinenfabrik des Kontinents

Spezialbeton A.-G.  Kunstsfeinwerke

Staad (St. Gallen) - Telephon Nr. 34

Montierbare Eisenbeton-Sprossenfenster und -Oberlichter

für Fabriken, Kühlräume, Schlachthäuser, Gewächshäuser
sind unverwüstlich im Dampf-, Feucht- und Säurebetrieb.

In einem grossen Feucht- und Säuredampfbetrieb waren unsere aus Spezialbeton hergestellten, montierbaren Oberlichter nach 5 Jahren vollständig intakt, während doppelt emaillierte- und verbleite Eisenkonstruktionen bereits nach 3½ Jahren schon Rostansätze zeigten.

Qualitäts-Produkte

Qualitäts-Produkte